Stadt Köln

# Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

## Ergebnisbericht: Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft

Nach § 30 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen – als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen – festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Stadt Köln

## Allgemeine Angaben

| Einrichtung | Einrichtung mit umfassenden Leistungsangebot |
|---|---|
| Name | Haus Aaron |
| Anschrift | Buchforststraße 2, 51103 Köln |
| Telefonnummer | 0221 422 901 00 |
| ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung) | https://aaron-intensivpflege.de/wohngemeinschaft/haus-aaron-in-koeln-kalk/<br>n.glombik-domnowski@aaron-intensivpflege.de |
| Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte) | Intensiv- und Beatmungspflege |
| Kapazität | 15 Plätze |
| Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am | 16.07.2026 |

Stadt Köln

## Wohnqualität

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen) | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 3. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen/Unterteilung in Wohngruppen) | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet) | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 5. Notrufanlagen | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |

Stadt Köln

## Hauswirtschaftliche Versorgung

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 6. Speisen- und Getränkeversorgung | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 7. Wäsche- und Hausreinigung | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |

## Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |

Stadt Köln

## Information und Beratung

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 11. Information über das Leistungsangebot | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 12. Beschwerdemanagement | ☐ | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | |

## Mitwirkung und Mitbestimmung

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |

Stadt Köln

## Personelle Ausstattung

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 15. Ausreichende Personalausstattung | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 16. Fachkraftquote | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 17. Fort- und Weiterbildung | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |

Stadt Köln

## Pflege und Betreuung

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 18. Pflege- und Betreuungsqualität | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 19. Pflegeplanung/Förderplanung | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 20. Umgang mit Arzneimitteln | ☐ | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | |
| 21. Dokumentation | ☐ | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | |
| 22. Hygieneanforderungen | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 23. Organisation der ärztlichen Betreuung | ☐ | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | |

Stadt Köln

## Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 24. Rechtmäßigkeit | ☒ | ☐ | ☐ | ☐ | ☐ | |
| 25. Konzept zur Vermeidung | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | ☐ | |
| 26. Dokumentation | ☒ | ☐ | ☐ | ☐ | ☐ | |

## Gewaltschutz

| Anforderung | Nicht geprüft | Nicht angebotsrelevant | Keine Mängel | Geringfügige Mängel | Wesentliche Mängel | Mangel behoben am: |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 27. Konzept zum Gewaltschutz | ☐ | ☐ | ☐ | ☒ | ☐ | |
| 28. Dokumentation | ☒ | ☐ | ☐ | ☐ | ☐ | |

Stadt Köln

## Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

| Ziffer | Einwand | Begründung |
|---|---|---|
| | Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters | ---- |
| ---- | Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil | ---- |
| ---- | Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters | ---- |
| ---- | Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil | ---- |
| ---- | Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters | ---- |
| ---- | Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil | ---- |

Stadt Köln

**Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in leicht verständlicher Sprache**

Die Wohngemeinschaft (WG) ist für besonders pflegebedürftige Menschen da.
Man mietet dort ein eigenes Zimmer und wird von einem Pflegedienst versorgt.

Die Beschäftigten sind gut ausgebildet und werden weitergebildet. Die WG ist in einem Krankenhaus eingerichtet. Die Räume dort sind sauber und ordentlich. Es gibt Radio, Fernsehen, Telefon und Internet. Man kann jederzeit Besuch bekommen. Es gibt auch ein Betreuungs-Angebot. Die Pflege ist gut, bis auf kleine Probleme: Manchmal fehlen Nachweise für erledigte Aufgaben. Dafür soll es bald eine Lösung geben. Die Pfleger*innen sprechen direkt mit einem, wenn es Probleme oder Wünsche gibt. Es gibt auch Beratung und eine Internet-Seite mit Infos.